

Technische, Forst-, ökonomische und gärtnerische Botanik:

- Auriol, H. et Blonay, H. W. de**, Analyse de différentes terres du canton de Genève, exécutées en 1891. (Archives des Sciences physiques et naturelles. Tome XXVII. 1892. No. 3.)
- Chennevière, J.**, Les champs d'expériences agricoles du canton de Longjumeau, avec observations sur l'enseignement primaire dans les écoles des communes rurales. (Extrait du Bulletin de la Ligne française de l'enseignement (décembre 1891.) 8°. 50 pp. Paris (impr. Chennevière) 1892.
- Drude, O.**, Die Culturzonen Sachsens, beurtheilt nach der Länge der Vegetationsperiode. Vortrag. (Sep.-Abdr.) gr. 8°. 21 pp. mit 1 Karte. Dresden (G. Schönfeld) 1892. M. —.60.
- Hartig, R.**, Ueber den Entwicklungsgang der Fichte im geschlossenen Bestande nach Höhe, Form und Inhalt. Mit 6 Abbildungen. (Forstlich-naturwissenschaftliche Zeitschrift. Jahrg. I. 1892. p. 169.)
- Heckel, Edouard et Schlagdenhauffen, Fr.**, Sur deux plantes alimentaires coloniales peu connues [*Dioscorea bulbifera* L. et *Tacca involucrata*]. (Revue des sciences naturelles appliquées. T. LXXIX. 1892. No. 7.)
- Lang, Die Eichen-Ramen in der Umgebung von Bamberg.** (Forstlich-naturwissenschaftliche Zeitschrift. Jahrg. I. 1892. p. 204.)
- Nattermüller, O.**, Der Obstbau in den zwölf Kalendermonaten. Für den praktischen Gebrauch bearbeitet. 3. Auflage. gr. 8°. IV, 135 pp. mit 42 Abbildungen. Frankfurt a. O. (Trowitsch & Sohn) 1892. Geb. M. 2.40.
- Schrohe, A.**, Gärungstechnisches Jahrbuch. Bericht über die wissenschaftlichen und gewerblichen Fortschritte auf dem Gebiete der Brauerei, Brennerei, Presshefefabrikation, Weinbereitung, Essigfabrikation, Molkerei, Kälteerzeugung, Stärke-Dextrin- und Stärkezuckerfabrikation. Jahrgang I. 1891. 8°. VIII, 337 pp. mit 251 Abbildungen. Berlin (Paul Parey) 1892. Geb. M. 7.—
- Wilke, Franz**, Die Einwirkung der Phosphorsäure auf die Entwicklung und Zusammensetzung der Zuckerrüben. (Universitäts-Programm.) 8°. 33 pp. Halle-Wittenberg 1892.

Personalnachrichten.

Der Assistent an der botanischen Abtheilung des k. k. naturhistorischen Hofmuseums in Wien, Dr. **Ignaz von Szyszylowicz**, ist zum ordentlichen Professor der Botanik und Director des botanischen Gartens an der landwirthschaftlichen Akademie in Dublany bei Lemberg ernannt worden.

Einige Bemerkungen zu Dr. J. Pantocsek's Referat über Murbeck's Beiträge zur Kenntniss der Flora von Südbosnien

von

Dr. G. Ritter von Beck.

Dr. J. Pantocsek bemerkt in den Beiheften zum Botan. Centralblatte, Bd. II, Heft I, p. 42, dass ich in meiner Flora von Südbosnien und der angrenzenden Hercegovina „es nicht verschmähte, seine Publikationen*) in der Aufzählung der Literatur (für obengenannte Flora) nicht zu veröffentlichen, also absichtlich todt zu schweigen, sondern es auch

*) Dr. J. Pantocsek. Beitr. zur Flora und Fauna der Herzegovina etc. in Verh. des Ver. für Natur- und Heilkunde zu Pressburg. Neue Folge. 2. Heft. (1874). — Plantarum novar. bosn. etc. descript. in Magy. növ. Lapok V (1881) 150

nicht unterlassen konnte, die durch Dr. Pantoesek und Prof. Grisebach aufgestellten Arten und Varietäten einer ungerechten und nichtigen Kritik zu unterziehen, selben ihren Wert zu streichen, wie z. B. mit *Scrophularia Pantoesekii* Gris.“

Diese beleidigenden Aeusserungen, welche den Glauben aufkommen lassen, ich hätte Pantoesek's Arbeiten absichtlich ignorirt, erfordern eine thatsächliche Berichtigung.

Hätte sich Herr Dr. Pantoesek der nur geringen Mühe unterzogen, die Begrenzung des von mir in meiner Flora von Südbosnien und der anliegenden Heregovina botanisch behandelten Gebietes*) zu lesen, so würde er sofort gefunden haben, dass er das darin umschriebene Gebiet auf seiner Forschungsreise niemals betreten hat, dass ich demnach im vollen Rechte war, seine für die Flora der Heregovina und Montenegro sehr schätzenswerthe Arbeit in der „Literatur zur Flora von Südbosnien**) nicht aufzunehmen. Sind ja doch die von ihm besuchten Gegenden der Heregovina etwa 70 Kilometer ausser der von mir gezogenen Grenzlinie gelegen, so dass mir mutatis mutandis in gleicher Weise der Vorwurf gemacht werden könnte, ich hätte in meiner jüngst erschienenen Flora von Niederösterreich absichtlich die botanische Literatur von Pápa oder Pribislau nicht benützt!

Den vorgebrachten Widerspruch, dass ich Dr. Pantoesek's Arbeit absichtlich todtgeschwiegen habe und doch nicht unterlassen konnte an den darin enthaltenen Arten und Varietäten Kritik zu üben, scheint Herr Dr. Pantoesek dabei keinesfalls bedacht zu haben! Und da Herr Dr. Pantoesek diese kritischen Bemerkungen als „ungerecht und nichtig“ bezeichnet, erkläre ich, dass es ihm ja frei steht, diese zu widerlegen. Mit der theilweisen Wiedergabe der Grisebach'schen Diagnose der *Scrophularia Pantoesekii* sind aber die oben angeführten Aeusserungen noch lange nicht begründet und noch weniger meine Bemerkungen entkräftet.

Uebrigens erachte ich es als nicht hierher gehörig, den Werth der *Scrophularia Pantoesekii* zu bestimmen; ich werde ohnehin Gelegenheit haben, auf diese und anderes von Dr. Murbeck Vorgebrachte im II. Bande der Flora von Südbosnien zurückzukommen.

Dass sich *Pantoesek's* *Plant. nov. bosn. decript.* I (1881), wo eine *Corydalis* von Sarajevo neu beschrieben wurde, nicht im Literaturverzeichnis für die Flora von Südbosnien vorfindet, erklärt sich folgendermaassen: Pantoesek hat nämlich *Corydalis Stummeri* zweimal neu beschrieben, in *Magy. Növ. Lapok* (December 1881) und in *Oesterr. bot. Zeitschr.* (März 1882). An letzterem Orte fehlt aber der Hinweis auf die früher erschienene Beschreibung. Uebrigens wurde weder Hofmann's Arbeit (worin *Corydalis Stummeri* zum zweiten Male beschrieben wurde), noch die *Corydalis Stummeri* in meiner Flora „todtgeschwiegen“, so dass es kleinlich erscheint, solche Dinge in solcher Art vorzubringen.

Wien, Mai 1892.

*) *Annal. des k. k. naturhist. Hofmus.* I (1886) p. 271—272.

**) l. c. p. 288.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: [50](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Personalnachrichten. 317-318](#)